

Betrugswarnung in Velbert: 89-Jähriger fällt auf Trickbetrüger herein

Ein 89-jähriger Velberter fiel auf einen Trickbetrug herein, als er am Telefon von einer falschen Bankmitarbeiterin kontaktiert wurde.

Friedrich-Ebert-Straße, 42549 Velbert, Deutschland - Ein schockierender Betrugsfall hat sich in Velbert ereignet: Ein 89-jähriger Mann wurde Opfer einer skrupellosen Trickbetrügerin. Am Donnerstag erhielt der Senior einen Anruf von einer vermeintlichen Bankmitarbeiterin, die behauptete, ihm helfen zu wollen, nachdem der Versuch unternommen worden sei, 2000 Euro von seinem Konto abzubuchen. Die Anruferin setzte ihn derart unter Druck, dass er mehrere Girokarten an einen als Bankmitarbeiter getarnten Betrüger übergab.

Erst als er Zweifel hatte, alarmierte er die Polizei. Doch die Fahndung nach den Tätern blieb erfolglos. Der gesuchte Abholer wird als männlich, zwischen 30 und 35 Jahre alt, mit kurzen blonden Haaren, Brille sowie einem grauen Mantel und Stoffhose beschrieben. Die Polizei in Velbert bittet um Hinweise und warnt davor, persönliche Daten am Telefon preiszugeben: „Seien Sie skeptisch bei Anrufen von unbekanntem Nummern. Legen Sie sofort auf und rufen Sie die Polizei selbstständig an“, so die eindringliche Aufforderung der Behörde. Weitere Details zu diesem Vorfall finden sich **auf www.wz.de**.

Details

Ort

Friedrich-Ebert-Straße, 42549 Velbert,
Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de